

Stadt Leer (Ostfriesland)

Die Bürgermeisterin



Sitzungsvorlage	Wahlperiode	Beschluss-Nr.	Status
vom 30.06.2021	2016 - 2021	2.61/XVII/2048/2021	öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Spiel- und Freiflächen in der Weststadt Planungen für den Spielplatz Wendekamp und die Bewegungsfläche am Hermann-Lange-Ring 28 -Beschlussvorschlag			

Beratungsfolge:

Sanierungskommission		öffentlich
Ausschuss für Energie, Klima, Umwelt und Verkehr	15.07.2021	öffentlich
Verwaltungsausschuss	20.07.2021	nicht öffentlich

Sachbearbeitung/Vorlagenerstellung/:

L. Meyer, M. Feldmann, J. Gatzka /
L. Meyer, M. Feldmann

Organisationseinheit:

Stadtplanung und –entwicklung
Jugend, Schule und Sport
Gebäude- und Energiemanagement

Begründung/Sachverhalt:

Die Weststadt in Leer hat viele Herausforderungen und viel Potenzial. Nach der überwiegend baulichen Planung im Rahmen der Förderung „Sozialer Zusammenhalt“ (ehemals „Soziale Stadt“), werden seit dem 1.1. 2020 mit dem Start der Gemeinwesenarbeit (GWA) zunehmend die sozialen Aspekte berücksichtigt.

Das gesellschaftliche Ungleichgewicht ist im Quartier deutlich zu erkennen. Es fehlen Orte zum Bewegen und Begegnen. Nachbarschaftskonflikte und Vandalismus nehmen zu. Insgesamt mangelt es an Verbundenheit im und zum Stadtteil.

Ein ganzheitlicher Stadtteiltreff war daher eine Forderung des Runden Tisches des Stadtteils. Mit dem Kauf eines Gebäudes mit großem Außengelände (Hermann-Lange-Ring 28) hat die Stadt Leer jetzt eine Basis für Partizipation, Selbsthilfe, Begegnung und Beratung geschaffen. Bei der Gestaltung der Innenräume konnten bereits Anregungen und Ideen der Anwohner:innen einfließen.

Spielplatz Wendekamp

Einen weiteren wichtigen Baustein im Hinblick auf die Spiel- und Bewegungsflächen bildet der Spielplatz Wendekamp. Er ist ein zentraler, oft sehr gut besuchter Ort in der Weststadt. Einen anderen frei zugänglichen Raum zum Toben gibt es im Stadtteil nicht, deswegen kommt dort alles zusammen – Eltern mit Kleinkindern im Sandkasten, jüngere Kinder, die Klettern und die Spielgeräte nutzen möchten und wieder andere, die gerne auf der Grünfläche Fußball spielen. So entstehen immer wieder Beschwerden und Konflikte, die es zu lösen gilt.

Im Jahr 2017 gab es bereits mehrere Workshops zum Spielplatz Wendekamp, deren Ideen die Grundlage der weiteren Arbeit wurden und in einer kleinen coronakonformen Arbeitsgruppe aufgegriffen wurden.

In der Arbeitsgruppe wurde schnell klar, dass es der Wunsch ist, den Spielplatz unter das Motto der Naturverbundenheit zu stellen. Mithilfe von Modellen wurden erste Entwürfe erarbeitet (siehe Fotos), mit denen wiederum die Anregungen der Kinder im Stadtteil generiert wurden.



Modell vom Spielplatz Wendekamp



Modell vom Spielplatz Wendekamp

Derzeit wird aus den Modellen und den Reaktionen darauf ein Entwurfsplan erarbeitet. Dieser sieht als Hauptaugenmerk ein individuelles Spielgerät vor, das sich als Kletterlandschaft über den bestehenden Hügel zieht. Dort herum sollen Spielgeräte wie eine Nestschaukel, ein Spielehäuschen, Balancierelemente, Federtiere und Sitzmöglichkeiten platziert werden. Einen wichtigen Aspekt wird eine naturnahe Bepflanzung darstellen, die mit dem ein oder anderen Natur-Hinweis versehen wird.

Der Spielplatz richtet sich an Kinder von ca. 2-9 Jahren. Die Kosten für die Neugestaltung sollen aus dem Treuhandvermögen („Sozialer Zusammenhalt“) bezahlt werden. Im nächsten EKUV sollen dazu die Detailplanungen mit genauer Kostenschätzung vorgestellt werden.

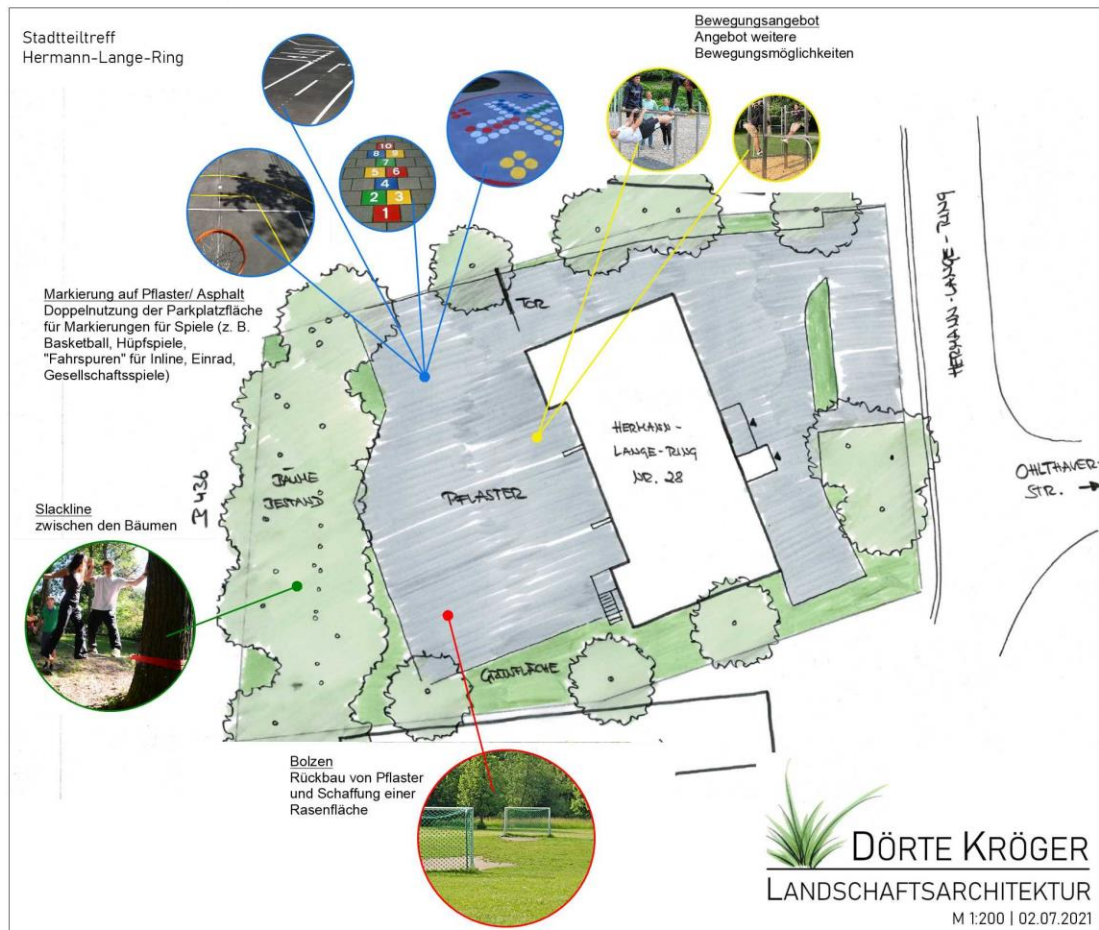
Spiel- und Bewegungsfläche Hermann-Lange-Ring 28

Die genannte Arbeitsgruppe aus Anwohnerinnen der Weststadt, der Gemeinwesenarbeit im Stadtteil und der Stadtplanung der Stadtverwaltung entwickelte die Idee, den Spielplatz Wendekamp räumlich und lautstärketechnisch zu „entlasten“, in dem ein weiterer frei zugänglicher Raum mit Bewegungsmöglichkeiten auf dem Außengelände des Hermann-Lange-Ring 28 geschaffen wird. Diese Fläche soll für Kinder und Jugendliche ab ca. 10 Jahren gestaltet werden und zu Bewegung animieren.

Das Außengelände des neuen Gemeinwesen-zentrums (Hermann-Lange-Ring 28) ist bisher noch nicht stark frequentiert. Hier ist viel Platz, aber bisher ist dieser einfach gepflastert und bietet daher noch nicht die Grundlage zum beispielsweise Fußball spielen. Die Fläche liegt, nur durch Bäume abgegrenzt, an der Bundesstraße. Direkte Nachbar:innen gibt es nicht, auf den angrenzenden Grundstücken befinden sich Garagen. Somit würde hier keine Lärmbelastung entstehen bzw. ist diese schon durch

die Bundesstraße gegeben. Gestalterisch wird für die Fläche ein Rahmen benötigt, der zum einen die baulichen Vorschriften berücksichtigt und zum anderen Raum für eine flexible Nutzung und Gestaltung schafft, in der sich verschiedene Interessengruppen wiederfinden können.

Für die Spiel- und Bewegungsflächen des Hermann-Lange-Rings sind unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten angedacht. Dies veranschaulicht die nachfolgende Entwurfsskizze.



Im weiteren Verlauf werden diese Ideen geprüft und deren Umsetzbarkeit durch ein externes Landschaftsarchitekturbüro vorbereitet.

Die Herstellung der Außenflächen soll aus dem Treuhandvermögen bezahlt werden. Im nächsten EKUV werden die Detailplanungen mit genauer Kostenschätzung vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Dem Vorgehen der Stadtverwaltung wird zugestimmt und sie mit der Weiterführung der Planung beauftragt. Die Kosten für die genannten Maßnahmen sollen aus dem Treuhandvermögen zur Verfügung gestellt werden.

Leer, den 06.07.2021

Beatrix Kuhl

Erarbeitet von	Fachdienstleiter	Fachbereichsleiter